

08. November 2013 00:35 Uhr

FREUNDSCHAFTSVEREIN

Orient trifft Okzident in der Mittleren Mühle

Bunte Mischung aus traditioneller türkischer und deutscher Musik sorgt für glänzende Laune

Twittern

0

Gefällt mir

0

g+1

0

i



Auch Grabens Bürgermeister Andreas Scharf zeigt türkisch-tänzerische Fähigkeiten.

Bobingen Einen stimmungsvollen Abend erlebten die Besucher des deutsch-türkischen Musikabends in der Mittleren Mühle. Die bunte Mischung aus traditioneller türkischer und deutscher Musik sorgte für glänzende Laune unter den zahlreichen Gästen.

Ilhan Cajoglu entführte die Gäste mit seiner Sazan an den Bosphorus und brachte die Tanzfläche in Begleitung eines Keyboarders und eines virtuosen Klarinettenisten regelrecht zum Kochen. Bayerischen Sprachunterricht erhielten die Gäste von Grabens Bürgermeister Andreas Scharf und seinen Musikerfreunden: Wohl nie zuvor dürften türkische und deutsche Gäste so einträchtig „i bin Momentensammler“ gesungen haben.

Als besonderer Ehrengast war der schwäbische Regierungspräsident Karl Michael Scheufele gekommen. Er begeisterte nicht nur mit einem humorvollen Grußwort und dem spontanen Beitritt zum Verein, sondern auch mit seinen tänzerischen Fähigkeiten. So bekam Scheufele noch den praktischen Beweis mit diesem interkulturellen Abend, dass die Preisverleihung des Schwäbischen Integrationspreises an den deutsch-türkischen Freundschaftsverein die erste Wahl war. Bürgermeister Bernd Müller beließ es angesichts dieser starken Konkurrenz dabei, die Bedeutung dieses musikalischen Brückenschlags für das Zusammenwachsen der Kulturen zu würdigen.

Arif Diri, der Vorsitzende des Freundschaftsvereins, war mehr als zufrieden mit diesem Abend und zeigte sich stolz auf diese Veranstaltung: „Das gibt es nur bei uns, das ist einmalig in Deutschland!“ Auch die kulinarische Seite kam nicht zu kurz. Die Frauen aus dem Freundschaftsverein sorgten mit Köstlichkeiten aus der türkischen Küche dafür, dass die deutschen Gäste bis spät in die Nacht hinein genügend Kondition hatten, um von den unermüdlichen türkischen Tänzerinnen neue Tanzschritte zu lernen. Alle Musiker spielten übrigens ohne Gage, der Erlös des Abends kommt dem Freundschaftsverein zugute.

[Jetzt bestellen: e-Paper ab 3,99 Euro!](#)